Selective Artists

ClockClock kündigen ihre bislang größte Headlinertour an

Nach drei ausverkauften Tourneen und zwei neuen EPs spielen ClockClock im Mai 2027 sechs Konzerte in Deutschland.

Vom 25. bis 31. Mai kommt das Trio nach Stuttgart, München, Köln, Berlin, Hamburg und Wiesbaden. Der Vorverkauf startet am Freitag, den 13.11.2026 exklusiv über Reservix.

Hinter ClockClock liegt das bislang ereignisreichste Jahr ihrer Karriere. Den Anfang machte die EP „Out Of The Dark“ mit fünf Songs über Veränderung und Selbstakzeptanz. Im Februar 2026 schloss die Tour „Dream Forever“ die erste Albumphase ab. Danach ging es in eine Festivalsaison mit über 30 Shows in Deutschland, Österreich und der Schweiz sowie einzelnen Abstechern ins europäische Ausland.

Am 11. September erschien die neue EP „eiskalte engel“ mit der Fokussingle „skeletons“. In Bildern großer amerikanischer Coming of Age Filme erzählen die fünf Titel von Sommernächten, der ersten Liebe und Freundschaften, die sich damals unzerstörbar anfühlten. Die Botschaft: Was hinter einem liegt, verschwindet nicht. Es kommt mit.

Diese Haltung nehmen ClockClock mit auf die Bühne und läuten damit die nächste Ära ein. Dafür wurde die Show von Grund auf umgebaut. Wie sie aussieht, bleibt bis zum ersten Abend offen.

„Vor ein paar Jahren haben wir noch in kleinen Clubs gespielt. Dass wir jetzt in diesen Hallen stehen, ist euer Verdienst. Jedes Ticket, jede Nachricht und jeder mitgesungene Song hat uns hierhergebracht. Danke dafür“, sagt die Band im Interview. „Bis dahin erscheint noch einiges an neuer Musik. Freut euch auf etwas komplett Neues.“

ClockClock | Tour 2027

präsentiert von kulturnews und DIFFUS

25.05. Stuttgart, Wagenhallen

26.05. München, Tonhalle

27.05. Köln, Palladium

29.05. Berlin, Uber Eats Music Hall

30.05. Hamburg, Inselpark Arena

31.05. Wiesbaden, Schlachthof

Über ClockClock

ClockClock verbinden mitreißende Beats mit emotionaler Ehrlichkeit. Boki und die Produzenten Mark und Feezy fanden sich 2017 bei einer Jamsession in der Pfalz und sind seit dem Bandpool der Popakademie in Mannheim zu Hause. Vier ihrer Singles erreichten Platz 1 der deutschen Airplaycharts, darunter „Sorry“, „Someone Else“ und „Over“. Insgesamt kommt die Band auf über 330 Millionen Streams. Auf das Debütalbum „Dreamers“ (2024) folgten 2026 zwei EPs. ClockClock spielten beim Pinkpop, Sziget und Colors of Ostrava sowie im Vorprogramm von P!nk, Simply Red und OneRepublic. Bokis Teilnahme an „Sing meinen Song“ 2025 brachte ihnen ein breites neues Publikum.

Mehr unter www.clockclock.shop